

Eröffnung neues Innovations- und Produktionszentrum in Biel/Bienne

13. September 2019

Es gilt das gesprochene Wort.

Rede von Andreas Müller, CEO von GF

Sehr geehrter Herr Christoph Ammann, Regierungspräsident und Volkswirtschaftsdirektor des Kantons Bern

Sehr geehrter Herr Erich Fehr, Stadtpräsident von Biel/Bienne

Sehr geehrter Herr Andreas Koopmann, Präsident des Verwaltungsrats der Georg Fischer AG

Sehr geehrte Kunden, Partner, Kollegen

Sehr geehrte Freunde von GF und GF Machining Solutions

Mit Stolz und grosser Freude begrüsse ich Sie alle hier und heute zur Eröffnung dieses neuen Innovations- und Produktionszentrums, unserer grössten Investition in der Schweiz in über 30 Jahren. Es ist einfach unglaublich. Bitte begrüssen Sie mit mir zusammen Yves Serra, meinen Vorgänger, und Pascal Boillat, Präsident GF Machining Solutions seit 2013, sowie alle anderen Vertreter von GF. Ohne Sie und alle unsere Kollegen, Kunden und Partner wären wir heute nicht hier, um unser modernstes Werk für die Entwicklung und Produktion von Fräsmaschinen, Spindeln sowie angrenzenden Technologien und Applikationen zu eröffnen.

Ich freue mich und weiss es sehr zu schätzen, dass so viele Kunden von GF Machining Solutions mit uns zusammen heute Abend hier sind. Ich weiss, dass viele, viele Kunden, vor allem diejenigen, die aus anderen Kontinenten angereist sind, sogar ein Wochenende geopfert haben, um bei uns sein zu können. Wir fühlen uns sehr geehrt. Es beweist die Stärke unserer Partnerschaft. Wir sind stolz, dass Sie alle hier sind.

Das neue Werk wurde in der Hochburg der Schweizer Präzisionstechnik, dem Zentrum der Schweizer Uhrenindustrie, gebaut. Dies ist ein deutliches Signal und ein klares Bekenntnis unsererseits, dass wir in Bezug auf Qualität sowie in Bezug auf das Preis-Leistungs-Verhältnis zu den Besten gehören wollen. Biel/Bienne ist ein Technologiecluster. Man hat unseren Umzug an diesen Standort begrüsst und wir fühlen uns hier auch sehr willkommen. Wir sind glücklich, hier sein zu dürfen.

Wir sind auch hier, weil wir wollen, dass die besten Entwicklungs-, Produktions- und Anwendungstechniker für GF arbeiten. Sie sind eine entscheidende Stütze unseres Erfolgs. Biel/Bienne ist ein hervorragender Standort, um hochqualifizierte und leidenschaftliche Talente anzuziehen. Universitäten wie die EPFL in Lausanne oder die ETH in Zürich, aber auch die Fachhochschule hier in Biel mit den Bereichen Ingenieurwissenschaft und Informationstechnologie liegen in der Nähe (zumindest im internationalen Vergleich). Über genügend qualifizierte Arbeitskräfte zu verfügen, ist heute eine Herausforderung, aber in einem so modernen Arbeitsumfeld auf dem neusten Stand der Technik ist es einfacher. Es ist grossartig, hier sein zu können. Zudem hat sich die Schweiz einmal mehr als das innovativste Land der Welt qualifiziert.

Wir sind auch hier, weil GF ein Schweizer Unternehmen ist, das 1802 gegründet wurde. Wir fühlen uns unseren Wurzeln und unserer Tradition verpflichtet, soweit sich dies auf die Tradition als Technologie- und Innovationsführer bezieht. «Swiss Made» ist mehr als die Bestätigung einer bestimmten Herkunft. Heute handelt es sich um ein globales Gütesiegel für Qualität und Zuverlässigkeit. Die drei Divisionen von GF sind mit Verkaufsgesellschaften und Produktionsstätten in 40 Ländern präsent. Überall, wo wir unsere Kunden mit Produkten, Lösungen und

Dienstleistungen versorgen, wird Schweizer Qualität erwartet. Unsere Kunden verdienen auch nichts Anderes. Deshalb stehen wir immer wieder vor neuen Herausforderungen. Dies hilft uns aber auch dabei, unser Ziel, dort präsent zu sein, wo Schweizer Qualität gelebt und täglich verbessert wird, zu erreichen. Hier zu sein, ist ein grosser Vorteil.

Wir alle wissen und sind uns einig, dass die Schweiz mit ihrer starken Währung nicht mit Niedriglohnländern konkurrieren kann. Wir sind jeden Tag gefordert, einen Mehrwert und Innovationen für unsere Kunden auf der ganzen Welt zu generieren, wenn möglich, jeden Tag ein bisschen mehr. Ihr Erfolg ist unser Erfolg. Eine wichtige Säule dieses Unterfangens ist operative Exzellenz. Hier an diesem neuen Standort können wir Ideen, Erfahrungen und Daten austauschen, gegenseitiges Vertrauen aufbauen und zusammenarbeiten, um uns weiter zu verbessern und erfolgreich zu sein. Dieses Werk ist Ihr Werk. Es ist wichtig, dass wir hier sind.

Bevor ich das Wort Herrn Ammann übergebe, möchte ich der Regierung und Verwaltung des Kantons Bern meinen aufrichtigen Dank für die stets offene und kooperative Zusammenarbeit aussprechen. Dies ist eine wichtige Stütze des wirtschaftlichen Wohlstands der Schweiz: die pragmatischen und guten Beziehungen zwischen der öffentlichen Hand, dem Privatsektor und den Gewerkschaften (ein wichtiger Erfolgsfaktor) sowie die gemeinsame Vision, alles Menschenmögliche für den Erfolg und den Wohlstand der Nation zu tun.

Lassen Sie uns diesen neuen Standort zu einem weiteren Eckpfeiler in der Geschichte von GF machen, einem Unternehmen, das Teil der Geschichte dieses Landes ist.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Andreas Müller
CEO von GF